



Kronberg

# Geschäftsbericht 2022

Berg und Tal im Appenzellerland

Titelbild: Blumenwiese  
in der Märliwelt

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten</b>	<b>02</b>
<b>Strategische Führung</b>	<b>05</b>
<b>6o. Geschäftsbericht</b>	<b>06</b>
<b>Mitarbeitende und operative Führung</b>	<b>08</b>
<b>Stimmen von Gästen</b>	<b>11</b>
<b>Finanzkommentar</b>	<b>13</b>
<b>Kennzahlen</b>	<b>14</b>
<b>Bau- und Abschreibungsrechnung</b>	<b>16</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>17</b>
<b>Bilanz</b>	<b>18</b>
<b>Mittelflussrechnung</b>	<b>19</b>
<b>Anhang zur Jahresrechnung</b>	<b>20</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle</b>	<b>21</b>
<b>Statistiken</b>	<b>22</b>

## Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten



Nach unserem sehr guten Ergebnis im 2021 haben Sie sich sicher auch gefragt, wie sich unser Geschäft nach Corona entwickeln wird und ob sich die Zahlen bestätigen oder ohne Pandemiemassnahmen Einbussen in Kauf genommen werden müssen. Geniessen viele Familien in der Schweiz ihre Ferien, oder zieht es sie nach zwei Jahren Reisebeschränkungen ans Meer? Die Antwort: beides ist richtig. Die internationalen Reiseaktivitäten haben zugenommen und gleichzeitig durften wir erneut viele Schweizer Gäste begrüßen. Die Attraktivität von Ausflugszielen in der Region ist hoch geblieben.

Im neuen Jahr sind wir mit sehr guten Verhältnissen für unseren Schlittelbetrieb gestartet. Der Frühling und auch der Sommer waren geprägt von langen Schönwetterperioden mit teilweise sehr heissem und trockenem Wetter. Einzig der Herbst und die Advents- und Weihnachtszeit waren teilweise nass und ohne Schnee.

Als Resultat aus dem Mix von sehr guten, auf die Kundenbedürfnisse zugeschnittenen Angeboten, einem tollen Team vor Ort, einer sehr guten Marketingkampagne und natürlich auch dank Wetterglück, dürfen wir uns erneut über ein Rekordergebnis freuen. Das Kornberg-Team unter der Leitung von Felix Merz verstand es, viele Gästen anzulocken und mit den vielfältigen Angeboten den ganzen Tag auf unseren Anlagen zu begeistern.

### **Hitzesommer – Strommangel- lage – Schneemangellage**

Verschiedene Ereignisse des vergangenen Jahres zeigen auf, dass wir vom Umfeld und vom Wetter profitieren können. Das Wetter oder andere Ereignisse können aber auch ein Risiko darstellen.

Die langen Trockenperioden im Frühling und Sommer zeigten uns im positiven Sinn, wie stark wir von gutem Wetter und vielleicht auch von gewissen klimatischen Veränderungen profitieren können. Im gleichen Atemzug müssen wir aber auch das Gegenteil feststellen. Der Schlittelbetrieb für den Winter 2022/23 konnte vor und über Weihnachten nicht gestartet werden und auch bis zur Revision 2023 konnten nur sehr wenig Schlittentage verbucht werden.

Bereits vor Jahren haben unsere Vorgänger mit Mut langfristige und richtige Entscheide gefällt und den Skibetrieb eingestellt. Wie lange wir das Schlittelangebot am Kronberg noch sinnvoll aufrechterhalten können, ist schwierig zu prognostizieren, wir werden aber Investitionen in diesen Bereich sehr sorgfältig prüfen müssen.

Die prognostizierte Strommangellage zeigte auf, dass wir auch weiterhin dem Risiko externer Einflüsse ausgesetzt sind. Das Unternehmen war hierfür sehr gut vorbereitet, doch waren alle froh, dass die vorbereiteten Notfallpläne nicht umgesetzt werden mussten. Wir tun gut daran, auch in Zukunft bei Investitionen – analog dem Solarkraftwerk – auf Nachhaltigkeit zu setzen.

### **Tourismusstrategie AI**

Der Kanton Appenzell Innerrhoden hat ein Dokument zur Tourismuspolitik im Kanton veröffentlicht. Wesentliche Punkte sind: mehr Qualität statt Quantität, die Ausdehnung der Saison, mehr Übernachtungsangebote und die Einbindung der Landwirtschaft.

Was bedeutet das für unser Unternehmen? Der Kronberg ist bereits gut auf die Tourismuspolitik des Kantons abgestimmt. Durch unsere Angebote auf dem Berg aber auch im Tal konnten wir die Saison ausweiten und die Angebote wesentlich erweitern. Wir

werden in Zukunft versuchen, mit weiteren Projekten die Wetterabhängigkeit zu reduzieren und Angebote zu schaffen, welche nicht nur an den schönsten Wochenenden besucht und gebucht werden. Die Natur und die Landwirtschaft in unserem Umfeld sind für uns sehr wichtige Erfolgsfaktoren und wir werden alles daransetzen, mit unseren Nachbarn und Bodenbesitzern einen guten Kontakt zu pflegen. Von mehr Übernachtungsgästen im Appenzellerland würde auch unser Unternehmen profitieren.

Fazit: Der Kronberg mit den «krönenden Erlebnissen im Takt der Natur» passt bereits sehr gut in die Tourismuspolitik von Appenzell Innerrhoden und in unserer Weiterentwicklung werden wir die Strategie des Kantons sicher beachten.

## Kronberg

Unsere Angebote lösen begeisterte Kundenreaktionen aus. Viele unserer Gäste verbringen den ganzen Tag auf unseren Anlagen und in unseren Gastronomiebetrieben. Diese konnten im vergangenen Jahr erstmals seit Corona ohne Einschränkungen die Wünsche unserer Gäste erfüllen. Unter der neuen Leitung entwickelt sich die Gastronomie zu einem weiteren wichtigen Ertragspfeiler unserer Unternehmung.

## Führung

Die Geschäftsleitung, aber auch das ganze Kronberg-Team leistete auch im vergangenen Jahr enorm viel. Das neu zusammengesetzte Führungsteam arbeitet sehr gut zusammen. Der Verwaltungsrat schätzt sich glücklich, auf ein Führungsteam zählen zu können, auf welches er sich jederzeit zu hundert Prozent verlassen kann. Ein Team, das nicht nur die Probleme im Tagesgeschäft löst, sondern auch täglich an der Weiterentwicklung unseres Unternehmens arbeitet.

## Strategie

Im neuen Geschäftsjahr werden weitere strategische Projekte gestartet. Im Verlauf der Sommersaison wird unser Angebot in der Märliwelt mit einem Kugelpark ergänzt und auf dem Weg vom Berg zum Tal und

umgekehrt sorgt der Rätselweg für krönende Erlebnisse. Der Verwaltungsrat hat im Jahr 2022 die Planungen der Zukunft auf dem Berg gestartet. Erste Analysen haben ergeben, dass ein Bergprojekt nicht losgelöst von der Bahn betrachtet und ausgearbeitet werden kann. Wir müssen uns im Klaren sein, dass unsere Bahn im nächsten Jahr 60 Jahre alt wird und es wird geprüft, wie lange die Bahn mit vernünftigem Unterhalt weiterbetrieben werden kann und wann grössere Investitionen sinnvoll wären.

## Basis schaffen

Im letzten Jahr habe ich im Geschäftsbericht von «Basis geschaffen» geschrieben und meinte damit das Team und die Infrastruktur im Tal. Wir sind froh, dass wir auf dieser Basis aufbauen können. In den nächsten Jahren geht es darum, die finanzielle «Basis zu schaffen» für die Herausforderungen der Zukunft. Mit dem Rekordergebnis 2022 haben wir einen ersten Schritt gemacht und wir werden alles daransetzen, auch zukünftig finanziell erfolgreich zu wirtschaften. Unser Unternehmen ist gesund und wenn sich unsere Jahresergebnisse weiter positiv entwickeln, schaffen wir es, Kraft und finanzielle Mittel aufzubauen, um Projekte auf dem Berg anzupacken.

Der Verwaltungsrat freut sich darauf, die Weiterentwicklung der LJK voranzutreiben. Vielen herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, 2023 werden sicher nicht die ganz grossen Projekte umgesetzt, aber ich bin überzeugt, dass es wieder viel Neues zu entdecken und zu erleben gibt. Auf dem Berg, im Tal oder auf den Wegen dazwischen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kronberg – Berg und Tal im Appenzellerland.

Verwaltungsratspräsident  
Thomas Bischofberger



Kinderkonzert mit «Marius & die Jagdkapelle»  
im Jakobstad, September 2022

# Strategische Führung

Der Verwaltungsrat der Luftseilbahn Jakobsbad-Kronberg AG ist für die strategische Weiterentwicklung des Gesamtunternehmens zuständig. Die Verwaltungsräte sind bis und mit der Generalversammlung 2023 gewählt. Der Verwaltungsrat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

## Präsident

**Thomas Bischofberger**, Geschäftsführer  
Bühler+Scherler AG in St. Gallen, Schlatt Appenzell,  
Mitglied des Verwaltungsrates seit 2012,  
Präsident seit 2020

## Vizepräsidentin

**Gabriela Manser**, VR-Präsidentin der Goba AG,  
Mineralquelle und Manufaktur, Mitglied des  
Verwaltungsrates seit 2020

## Mitglieder

**Sabrina Huber**, Inhaberin Sabrina Huber  
Consulting Boutique, Teufen, Mitglied des  
Verwaltungsrates seit 2017

**Josef Rusch**, VR-Präsident und Teilhaber HSP  
Consulting AG in St. Gallen, Appenzell, Mitglied  
des Verwaltungsrates seit 2019

**Hansjürg Freund**, Generalagent der Helvetia  
Versicherung in St. Gallen, Bühler, Mitglied  
des Verwaltungsrates seit 2019

**Ruedi Ulmann**, Bauherr, Vorsteher Bau-  
und Umweltdepartement AI, Gonten, Mitglied  
des Verwaltungsrates seit 2020

**Evelyne Gmünder**, Dr. iur., Rechtsanwältin,  
Präsidentin des Kantonsgerichts AI, Appenzell,  
Mitglied des Verwaltungsrates seit 2020

Von links:  
Ruedi Ulmann  
Sabrina Huber  
Gabriela Manser  
Thomas Bischofberger  
Hansjürg Freund  
Evelyne Gmünder  
Josef Rusch



# 60. Geschäftsbericht für das Jahr 2022

Ein Geschäftsjahr mit einem trockenen und warmen Sommer liegt hinter uns. Die langen Schönwetterperioden sorgten insbesondere während den Sommerferien für hohe Frequenzen. Die Kombination zwischen gutem Sommerwetter, attraktiven Angeboten und motivierten Mitarbeitenden hat erneut zu einem Rekordjahr geführt. Die Lust auf Natur ist nach den speziellen Jahren mit Einschränkungen geblieben. Am Kronberg kann man Natur und Aktivitäten geniessen.

Die Gastronomie sorgte für Rekordumsätze, weil sie auch an regnerischen Tagen zahlreiche Gäste anlockte. Den Service- und Küchenteams wurde vor allem in der Hauptsaison alles abverlangt. Die Rückmeldungen der Gäste zeigen, dass die Innovationen und Angebote geschätzt werden. Gutes Essen und freundlicher Service sind und bleiben ein wichtiger Faktor für den Erfolg und gehören zum Kronberg. Die Monatskarten auf dem Berg mit saisonalen oder thematisch zusammengestellten Gerichten trafen den Nerv der Gäste. Im Tal wurde ebenso am Angebot gefeilt. Eine grosse Herausforderung stellten in allen Bereichen die gestiegenen Einkaufspreise dar. Insbesondere in der Gastronomie wurden grosse Anstrengungen unternommen, um den Gästen weiterhin hohe Qualität zu attraktiven Preisen bieten zu können.

## Neues System erfolgreich eingeführt

Ein Meilenstein konnte mit dem Start der Sommersaison gesetzt werden. Die Digitalisierung hält seit April 2022 am Kronberg Einzug. Das digitale Zutrittssystem auf dem Berg und im Tal führte zu einem effizienteren Gästefluss. Parallel wurde auf der Webseite ein Shop installiert, welcher es erlaubt, online Eintritte und Gutscheine zu kaufen. Mit dem ausgedruckten Billett oder mobil mittels

QR-Code, hat man direkten Zugang zu den Anlagen und spart sich den Gang an die Kasse. Die frei werdende Zeit kann das Verkaufsteam für Beratungsgespräche einsetzen. Das neue Kassensystem ist übersichtlicher, einfacher in der Programmierung und effizienter in der Handhabung. Die Einführung verlief problemlos – sowohl die Gäste als auch die Mitarbeitenden haben sich rasch mit den neuen Möglichkeiten zurechtgefunden.

Ein Bereich, den wir in den kommenden Jahren ausbauen möchten, ist die Durchführung von grösseren Events im Tal. Mit dem Konzert der schweizweit bekannten Kinderband «Marius & die Jagdkapelle» wurden erste Erfahrungen gesammelt. Über 600 Besucherinnen und Besucher erfreuten sich an den Liedern und der besonderen Atmosphäre mitten in der Natur. Auch das traditionelle «Buebeschwinget» vermochte Freude zu bereiten. Ein Event in Zusammenarbeit mit dem Schwingklub Appenzell, den wir bei der Organisation und Durchführung gerne unterstützen.

## Kronberg als Magnet

Die gestiegene Bekanntheit der Marke «Kronberg» lässt sich an vielen Orten feststellen. Etwa unsere Messeauftritte zeigen, dass die Attraktivität auf einem hohen Niveau angelangt ist. Die Offa- und Olma-Auftritte waren dank neuen Konzepten Publikumsmagnete. Die gelben Kartonkronen für die Kinder fluteten jeweils das Messegelände. Am Kronberg kam man nicht vorbei, dasselbe galt für andere Auftritte, etwa am Hafenfest in Romanshorn.

Ein durchschlagender Erfolg war die grosse Werbekampagne mit Plakaten an Hunderten exponierten Stellen in der gesamten Ostschweiz. Die Kampagne für die Bewerbung der Sommersaison hatte einen gewichtigen Einfluss auf die hohen Frequenzen.



Es wurden neue Kundensegmente auf uns aufmerksam, was nachweislich neue Gäste zu uns brachte. Ein weiteres Magnet ist die aktualisierte Webseite mit einem virtuellen 360-Grad-Rundgang. Die Gebäude und Attraktionen können auf allen gängigen digitalen Plattformen dynamisch erlebt werden.

## Pflege zahlt sich aus

Unsere Anlagen sind in einem guten Zustand. Der Zipline-Park und die Märliwelt wurden 2020 eröffnet, der Verschleiss ist somit noch gering. Die Bobbahn wird wie alle sicherheitsrelevanten Anlagen regelmässig kontrolliert und gewartet. Die dafür verwendete Kontrollsoftware wird mehr und mehr in anderen Bereichen eingesetzt. Hier haben wir eine Vorreiterrolle in der Schweiz eingenommen, was uns beim Softwarehersteller zu einer Sonderstellung verholfen hat. Wir entwickeln das Programm mit und profitieren von speziellen Konditionen. Die Luftseilbahn sowie die Teilsysteme sind auch nach gut 60 Jahren in einem hervorragenden Zustand. Unser Technikerteam trägt den Systemen Sorge und ist sich der Verantwortung bewusst, die die Wartung mit sich bringt. «Sicherheit ist unser höchstes Gut» heisst es in unserer Strategie, diesem Grundsatz folgen wir tagtäglich. In der jährlichen Revision mussten bei der Luftseilbahn lediglich standardmässige Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Die Ausnahme bildete das Erstellen neuer Klemmköpfe am Laufwerk 2.

## Der Kronberg macht Spass

Die Rahmenbedingungen für Mitarbeitende wurden konsequent weiterentwickelt und die Professionalisierung des Personalwesens vorangetrieben. In diesem Bereich werden weitere Anstrengungen folgen. Damit aus Angebot und Qualität krönende Erlebnisse entstehen, braucht es ein motiviertes Team. Nur wenn die Mitarbeitenden Freude haben, wird aus einem guten ein krönendes Angebot. Es soll Spass machen ein Teil des Kronberg-Teams zu sein. Motivation, Identifikation und Wertschätzung schaffen Bedingungen, in denen die Mitarbeitenden sich wohlfühlen können. Nebst Zusatzleistungen steht die Aus- und Weiterbildung im Zentrum. Wir unterstützen interessierte Mitarbeitende grosszügig, wenn es darum geht, sich beruflich weiter-



Von links:

**Felix Merz**, Geschäftsführer

**Marc Bodenmann**, Leiter Technik

**Emil Signer**, Leiter Attraktionen

**Michael Schopper**, Leiter Marketing und Verkauf

**Simeon Herb**, Leiter Gastronomie

zuentwickeln. Neues Wissen bringt neuen Schwung. Durch ein attraktives Gesamtpaket gelang es uns trotz Fachkräftemangel – insbesondere in der Gastronomie – offene Stellen rasch mit motivierten Mitarbeitenden zu besetzen.

Der grösste Dank gilt denn auch dem Kronberg-Team. Alle Mitarbeitenden haben tatkräftig mitgeholfen und sind mit Spass und Motivation ans Werk gegangen. Persönlich bedanken möchte ich mich beim Führungsteam für die intensive Zusammenarbeit und die reibungslose Integration von Simeon Herb als Leiter Gastronomie sowie Emil Signer als Leiter Attraktionen. Aus dem Führungsteam ist ein Team geworden, welches füreinander einsteht und gemeinsam Lösungen erarbeitet. Unterstützt wird es von einem interessierten, versierten und konstruktiven Verwaltungsrat. Auch ihm gilt der Dank. Die teils überschwänglichen Reaktionen der Gäste geben uns zusätzliche Energie für die kommenden Herausforderungen. Sie zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Vielen Dank an alle Gäste und ein herzliches «Sönd wöllkomm» am Kronberg.

Felix Merz  
Geschäftsführer

# Unser Team

Aleksandra Maselli, Alessandro Facchin, André Araújo, Andreas Tinner, Angelika Suràkova, Anna Heimann, Annelise Kuratli, Beat Signer, Benjamin Lütolf, Brünhild Schaad, Carlo Zehnder, Cici Herlina Spring, Conny Fuchs, Corina Reichmuth, Daniela Bösch, Daniela Ory, Danijela Dregic, Debora Gasser, Dominic Bösch, Dominic Rodigari, Dominik Husistein, Elsbeth Habegger, Emil Fuchs, Emil Signer, Eveline Walder, Felix Merz, Hans Büchler, Heinz Wiernsberger, Helen Stark, Ida Koller, Imelda Stäheli, Jeanine Zürcher, Johann Neff, Johann Signer, Jonny Broger, Katharina Preisig, Kurt Brühwiler, Ladina Rhyn, Lara Reichmuth, Luzia Inauen, Marc Bodenmann, Margrith Rickenbach, Maria Hörler, Maria Manser, Martha Signer, Michael Schopper, Monika Rechsteiner, Nadine Hauser, Nathalie Eberhard, Nicole Streule, Nuno Araújo, Petra Graf, Priska Moser, Reto Alder, Roger Bodenmann, Rolf Mayr, Roman Streule, Roman Zachensky, Sabrina Nauer, Sandra Kälin, Sandra Walder, Sandro Broger, Simeon Herb, Stefanie Hartmann, Susanne Steinbauer, Sven Junginger, Thomas Bleiker, Urs Müller, Urs Zürcher, Uschi Frey, Willi Kuratli.

(in alphabetischer Reihenfolge)







Morgenstimmung am Kronberg

# Stimmen von Gästen



Ich kann mich nicht erinnern, dass ich bereits einmal an einem Ort war, wo jeder einzelne Mitarbeiter (vom Parkplatz, Kasse, Bahnführer und vor allem auch das Gastro-Team), so freundlich und aufgestellt waren! Ein grosses Kompliment an Ihr gesamtes Kronberg Team, man spürt als Gast den Spirit für «Ihren Berg». Herzlichen Dank für das wundervolle Erlebnis!



Bin am Samstag vom Kronberg nach Appenzell gelaufen. Kompliment sowohl im Tal wie im Berg klappt alles sehr gut, die Leute sind sehr nett und auch optisch macht alles eine Falle.

Wir waren am letzten Wochenende mit 14 Personen zu Gast auf dem Kronberg mit Abendessen, Übernachtung und Brunch. Der Aufenthalt ist von A-Z perfekt gewesen. Wir haben uns bei Ihnen sehr wohl gefühlt. Das ganze Personal war sehr freundlich und aufgestellt. Speziell der Abendservice glänzte mit einer Freundlichkeit und Effizienz die seinesgleichen sucht. Auch das Übernachten erfüllte alle unsere Wünsche. Wir sind alle wieder gut nach Hause gekommen und werden den Kronberg gerne weiterempfehlen.



Zu allererst gratuliere ich Ihnen zum attraktiven Angebot und der guten Umsetzung der ganzen Eventanlage! Kann sich sehen lassen und hält auch preislich dem Angebot in Nachbarländern stand! Kompliment für die zuvorkommende und sehr kundenfreundliche Reaktion (solche aufmerksamen Mitarbeiterinnen, kann man sich als Unternehmen nur wünschen). Da uns am Donnerstag die Zeit fehlte, alle Bobbahntickets für die Kids einzulösen, sind wir spontan am nächsten Tag gleich nochmals ins Jakobsbad gefahren und haben gleich noch den Kletterpark gebucht. Gerne gebe ich unsere positive Erfahrungen weiter und werde sicher auch einmal mit meinen Mitarbeitenden einen Event bei Ihnen planen.



Wir waren mit unserem Team im November am Acappella-Abend ... es war genial ... super Essen ... tolle Bedienung ... schönes Ambiente ... wir haben uns alle rundum wohlgefühlt ... vielen Dank.





1. August-Feier mit Sr. Mirjam Huber vom Kloster Leiden Christi im Jakobsbad

## Finanzkommentar

Für die LJK war das Jahr 2022 erneut ein Rekordjahr, sowohl hinsichtlich Umsatz (Betriebsertrag) als auch EBITDA (operatives Betriebsergebnis vor Abschreibungen). Dies bestätigt, dass das vielschichtige Angebot, kombiniert mit dem ausgezeichneten Einsatz des gesamten Teams, die Bedürfnisse unserer Gäste, insbesondere von Familien, nachhaltig trifft. Zudem konnten in der Gastronomie signifikante Verbesserungen erfolgreich umgesetzt werden.

Die LJK erwirtschaftete einen Umsatz von TCHF 6'411, entsprechend TCHF 743 beziehungsweise 13 % über dem Vorjahr sowie 32 % gegenüber dem 5-Jahres-Schnitt. Während der Umsatz der Luftseilbahn um 9 % zulegen, ist vor allem in der Gastronomie ein grosser Wachstumsschub von 27 % (Berg +39 %; Tal +11 %) festzustellen. Auch wenn der Vorjahresvergleich aufgrund der damaligen Corona-Einschränkungen nur bedingt möglich ist, sind die erreichten Gastronomie-Umsätze sicherlich als sehr positiv zu beurteilen, insbesondere unter der Berücksichtigung, dass die erwirtschaftete Bruttomarge von 70 % im Vorjahr auf 72 % erhöht wurde. Die Nebeneträge (Werbeeinnahmen, Wintersport etc.) waren zum Vorjahr stabil, die leichte Steigerung von TCHF 31 begründet sich im Wesentlichen durch die höheren Verrechnungsumsätze aus Aktionärs-tickets und Dauerkarten an Landbesitzer.

Die Personalkosten konnten weiter gesenkt werden, auf 44 % vom Umsatz (Vorjahr 48 %). Dies ist einer optimierten Personaleinsatzplanung und dem geleisteten Arbeitseinsatz aller Mitarbeitenden zu verdanken.

Die leichte Steigerung im Sachaufwand von TCHF 86 ist vollumfänglich auf höhere – und erfolgreiche – Marketingaktivitäten zurückzuführen (+TCHF 107),

wobei die Kosten für den allgemeinen Unterhalt und den Verwaltungsaufwand sogar leicht gesenkt werden konnten. Es waren keine ausserordentlichen Unterhaltsarbeiten und Reparaturen an der Seilbahn auszuführen.

Der EBITDA von TCHF 1'455 konnte weiter verbessert werden, gegenüber 2021 (TCHF 1'041) +40 % und gegenüber dem 5-Jahres-Schnitt (TCHF 567) +166 %. Im Vergleich zu den Jahren vor Corona konnte das Ergebnis mehr als verdreifacht werden.

Dank des guten Betriebsergebnisses konnten hohe Abschreibungen auf dem Anlagevermögen gebucht und somit zusätzliche (stille) Reserven geschaffen werden.

Mit den im Jahr 2022 erwirtschafteten flüssigen Mitteln (Cashflows) wurden Investitionen in die Digitalisierung und Infrastruktur im Umfang von TCHF 435 (Vorjahr TCHF 246) finanziert und es konnten Darlehensrückzahlungen in der Höhe von insgesamt TCHF 650 getätigt werden.

Infolge der Verringerung des Fremdkapitals (kurz- und langfristiges) um TCHF 755 hat sich die Eigenkapitalquote per 31. Dezember 2022 weiter auf 36 % (Vorjahr 32 %) erhöht.

Josef Rusch  
VR Finanzen

# Kennzahlen

## Frequenzen

	2022	%	2021	%	2020	%	2019	%	2018	%
<b>Total Frequenzen</b>	<b>340'128</b>	<b>100</b>	<b>364'001</b>	<b>100</b>	<b>256'789</b>	<b>100</b>	<b>298'714</b>	<b>100</b>	<b>318'100</b>	<b>100</b>
<b>Luftseilbahn</b>	<b>131'638</b>	<b>39</b>	<b>150'934</b>	<b>41</b>	<b>131'905</b>	<b>51</b>	<b>168'151</b>	<b>56</b>	<b>160'131</b>	<b>50</b>
Anteil Sommer	95'335	72	106'071	70	82'416	62	113'405	67	125'628	78
Anteil Winter	36'303	28	44'863	30	49'489	38	54'746	33	34'503	22
Anzahl Fahrten	7'363		7'692		7'000		8'246		8'667	
ø Gäste/ Fahrt	18		20		19		20		18	
<b>Bobbahn</b>	<b>178'788</b>	<b>53</b>	<b>178'423</b>	<b>49</b>	<b>115'484</b>	<b>45</b>	<b>130'563</b>	<b>44</b>	<b>149'611</b>	<b>47</b>
<b>Seilpark</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8'358</b>	<b>3</b>
<b>Zipline-Park</b>	<b>19'238</b>	<b>5</b>	<b>21'964</b>	<b>6</b>	<b>6'575</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Märliwelt</b>	<b>12'317</b>	<b>4</b>	<b>12'680</b>	<b>3</b>	<b>2'825</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Schlitten-Vermietungen</b>	<b>3'676</b>		<b>8'386</b>		<b>1'568</b>		<b>7'267</b>		<b>1'841</b>	
<b>Betriebstage</b>	<b>325</b>		<b>324</b>		<b>260</b>		<b>299</b>		<b>312</b>	
<b>Schöne Tage</b>	<b>208</b>		<b>181</b>		<b>174</b>		<b>147</b>		<b>176</b>	
Januar	19		8		13		13		8	
Februar	16		16		4		19		5	
März	17		6		18		10		11	
April	12		22		23		10		21	
Mai	17		10		14		8		14	
Juni	21		21		7		17		18	
Juli	26		15		19		20		21	
August	24		19		11		15		23	
September	14		23		12		15		20	
Oktober	20		20		16		12		19	
November	14		7		22		2		10	
Dezember	8		14		15		6		6	



## Mehrfjahresvergleich

	2022	%	2021	%	2020	%	2019	%	2018	%
<b>Betriebsertrag</b>	<b>6'410'717</b>	<b>100</b>	<b>5'667'792</b>	<b>100</b>	<b>4'516'194</b>	<b>100</b>	<b>4'852'928</b>	<b>100</b>	<b>4'773'477</b>	<b>100</b>
Luftseilbahn	1'990'456	31	1'827'959	32	1'447'947	32	1'757'652	36	1'760'974	37
Nebenertrag (inkl. a.o. Ertrag)	513'344	8	481'881	9	627'443	14	561'688	12	133'799	3
Bobbahn	664'927	10	631'788	11	438'646	10	435'504	9	517'032	11
Seilpark	0	0	0	0	0	0	0	0	184'074	4
Erlebnisswelt Tal	639'765	10	684'110	12	199'413	4	9'186	0	0	0
Gastronomie	2'602'224	41	2'042'055	36	1'802'744	40	2'088'897	43	2'177'598	45
<b>Betriebsaufwand (ohne Abschreibungen)</b>	<b>4'955'823</b>	<b>77</b>	<b>4'627'182</b>	<b>82</b>	<b>4'281'998</b>	<b>95</b>	<b>4'362'534</b>	<b>90</b>	<b>4'332'514</b>	<b>91</b>
Luftseilbahn	2'187'996	34	2'100'645	37	2'127'419	47	2'068'410	43	2'005'280	41
Bobbahn	170'353	3	164'334	3	146'270	3	157'035	3	176'855	4
Seilpark	0	0	0	0	0	0	3'445	0	119'796	3
Erlebnisswelt Tal	224'171	3	197'129	3	89'205	2	1'062	0	0	0
Gastronomie	2'373'302	37	2'165'073	38	1'919'104	42	2'132'582	44	2'030'583	43
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>1'454'895</b>	<b>23</b>	<b>1'040'610</b>	<b>18</b>	<b>234'196</b>	<b>5</b>	<b>490'394</b>	<b>10</b>	<b>440'963</b>	<b>9</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>1'411'690</b>	<b>22</b>	<b>992'008</b>	<b>18</b>	<b>256'377</b>	<b>6</b>	<b>421'572</b>	<b>9</b>	<b>1'228'097</b>	<b>26</b>
<b>Gewinn</b>	<b>5'012</b>	<b>0</b>	<b>4'743</b>	<b>0</b>	<b>2'289</b>	<b>0</b>	<b>4'408</b>	<b>0</b>	<b>7'679</b>	<b>0</b>
<b>Investitionen</b>	<b>433'190</b>		<b>246'433</b>		<b>2'412'297</b>		<b>826'096</b>		<b>1'736'826</b>	
<b>Eigenkapitalquote in %</b>	<b>36</b>		<b>32</b>		<b>30</b>		<b>43</b>		<b>51</b>	
<b>Anzahl Aktionäre</b>	<b>2155</b>		<b>2133</b>		<b>2118</b>		<b>2083</b>		<b>2034</b>	

# Bau- und Abschreibungsrechnung

## Bauabrechnung

Bezeichnung der Anlage	Bestand Ende 2021	Veränderung per 2022	Bestand Ende 2022	Bilanzwert Ende 2022 netto
<b>Gesamttotal</b>	<b>24'162'229</b>	<b>433'190</b>	<b>24'595'418</b>	<b>5'619'000</b>
<b>Luftseilbahn</b>	<b>11'954'881</b>	<b>330'100</b>	<b>12'284'980</b>	<b>1'602'000</b>
Bahnanlage und feste Einrichtungen	9'741'856	124'952	9'866'810	1'573'000
Fahrmittel	855'600	0	855'600	0
Mobilien und Fahrzeuge	1'357'424	205'147	1'562'571	29'000
<b>Bobbahn</b>	<b>2'020'691</b>	<b>0</b>	<b>2'020'691</b>	<b>0</b>
<b>Erlebnisswelt Tal</b>	<b>2'711'447</b>	<b>49'974</b>	<b>2'761'420</b>	<b>1'888'000</b>
<b>Gastronomie</b>	<b>7'475'211</b>	<b>53'117</b>	<b>7'528'327</b>	<b>2'129'000</b>

## Abschreibungsrechnung

Bezeichnung der Anlage	Berechnungs- grundlage	Bestand Ende 2021	Gutschrift 2022	Bestand Ende 2022
<b>Gesamttotal</b>	<b>24'620'168</b>	<b>17'583'629</b>	<b>1'411'690</b>	<b>18'995'318</b>
<b>Luftseilbahn</b>	<b>12'284'980</b>	<b>10'072'381</b>	<b>610'600</b>	<b>10'682'980</b>
<b>Bobbahn</b>	<b>2'020'691</b>	<b>2'020'691</b>	<b>0</b>	<b>2'020'691</b>
<b>Erlebnisswelt Tal</b>	<b>2'761'420</b>	<b>269'447</b>	<b>603'974</b>	<b>873'420</b>
<b>Gastronomie</b>	<b>7'528'327</b>	<b>5'202'211</b>	<b>197'117</b>	<b>5'399'327</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>24'750</b>	<b>18'900</b>	<b>0</b>	<b>18'900</b>

# Erfolgsrechnung

## Erfolgsrechnung

	2022	%	2021	%
<b>Betriebsertrag</b>	<b>6'410'717.08</b>	<b>100</b>	<b>5'667'792.41</b>	<b>100</b>
Luftseilbahn	1'990'456.37	31	1'827'958.65	32
Bobbahn	664'927.36	10	631'787.61	11
Erlebnisswelt Tal	639'765.42	10	684'109.74	12
Gastronomie	2'602'224.11	41	2'042'055.25	36
Nebenertrag (inkl. a.o. Ertrag)	513'343.82	8	481'881.16	9
<b>Betriebsaufwand (ohne Abschreibungen)</b>	<b>4'955'821.56</b>	<b>77</b>	<b>4'627'181.15</b>	<b>82</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>2'847'130.87</b>	<b>44</b>	<b>2'718'755.73</b>	<b>48</b>
<b>Warenaufwand Gastronomie</b>	<b>732'091.63</b>	<b>11</b>	<b>617'484.68</b>	<b>11</b>
<b>Material- und Sachaufwand sowie Unterhalt</b>	<b>1'376'599.06</b>	<b>21</b>	<b>1'290'940.74</b>	<b>23</b>
Luftseilbahn	839'846.83	13	787'934.24	14
Bobbahn	91'272.51	1	84'732.63	1
Erlebnisswelt Tal	70'004.03	1	96'790.23	2
Gastronomie	375'475.69	6	321'483.64	6
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>1'454'895.52</b>	<b>23</b>	<b>1'040'611.26</b>	<b>18</b>
Finanzaufwand / Finanzertrag	36'761.38	1	42'457.19	1
Steuern	1'431.85	0	1'402.50	0
Abschreibungen	1'411'689.98	22	992'008.46	18
<b>Jahresgewinn</b>	<b>5'012.31</b>	<b>0</b>	<b>4'743.11</b>	<b>0</b>

# Bilanz

## Aktiven

	31.12.2022	%	31.12.2021	%
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1'233'728.34</b>	<b>18</b>	<b>1'006'898.04</b>	<b>13</b>
Flüssige Mittel	780'307.01	11	657'294.88	9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58'002.35	1	29'136.60	0
Übrige Forderungen	129'464.30	2	161'301.06	2
Vorräte	66'001.00	1	51'001.00	1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	199'953.68	3	108'164.50	1
<b>Anlagevermögen</b>	<b>5'624'850.00</b>	<b>82</b>	<b>6'601'350.00</b>	<b>87</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>5'619'000.00</b>	<b>82</b>	<b>6'597'500.00</b>	<b>87</b>
Baurechnung Luftseilbahn	1'602'000.00	23	1'882'500.00	25
Baurechnung Gastronomie und Nebenbetriebe	4'017'000.00	59	4'715'000.00	62
<b>Finanzanlagen (Wertschriften)</b>	<b>5'850.00</b>	<b>0</b>	<b>3'850.00</b>	<b>0</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>6'858'578.34</b>	<b>100</b>	<b>7'608'248.04</b>	<b>100</b>

## Passiven

	31.12.2022	%	31.12.2021	%
<b>Fremdkapital</b>	<b>4'409'306.61</b>	<b>64</b>	<b>5'163'988.62</b>	<b>68</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'029'306.61</b>	<b>15</b>	<b>1'133'988.62</b>	<b>15</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	240'805.70	4	338'610.11	4
Übrige Verbindlichkeiten	567'493.26	8	585'636.01	8
Passive Rechnungsabgrenzung	221'007.65	3	209'742.50	3
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>3'380'000.00</b>	<b>49</b>	<b>4'030'000.00</b>	<b>53</b>
Hypotheken und feste Vorschüsse	3'375'000.00	49	4'025'000.00	53
Erneuerungsfonds Abwasserkanal	5'000.00	0	5'000.00	0
<b>Eigenkapital</b>	<b>2'449'271.73</b>	<b>36</b>	<b>2'444'259.42</b>	<b>32</b>
Aktienkapital 4'400 Aktien à CHF 500	2'200'000.00	33	2'200'000.00	30
Gesetzliche Gewinnreserve	49'400.00	1	49'200.00	1
Freie Gewinnreserven	106'000.00	2	106'000.00	1
Bilanzgewinn	93'871.73	0	89'059.42	0
<b>Total Passiven</b>	<b>6'858'578.34</b>	<b>100</b>	<b>7'608'248.04</b>	<b>100</b>

# Mittelflussrechnung

	2022	2021
<b>Jahresgewinn</b>	<b>5'012</b>	<b>4'743</b>
Abschreibungen	1'411'690	992'008
Veränderung Rückstellungen	0	0
<b>Cashflow</b>	<b>1'416'702</b>	<b>996'752</b>
<b>Cashflow aus Betriebstätigkeit</b>	<b>-208'499</b>	<b>213'535</b>
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-208'499	213'535
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-435'190</b>	<b>-246'433</b>
De-/Investitionen Grundstücke	-25'835	0
De-/Investitionen Einrichtungen / Fahrmittel	-241'137	-11'676
De-/Investitionen Projekte	-63'128	-88'407
De-/Investitionen Erlebniswelt Tal	-49'974	-51'730
De-/Investitionen Gastronomie	-53'117	-94'621
De-/Investitionen Beteiligungen	-2'000	0
<b>Free Cashflow</b>	<b>773'012</b>	<b>963'852</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-650'000</b>	<b>-950'000</b>
Veränderung langfristiges Fremdkapital (ohne Rückstellungen)	-650'000	-950'000
<b>Veränderung liquide Mittel</b>	<b>123'012</b>	<b>13'852</b>
Liquide Mittel per 01.01.	657'295	643'443
Liquide Mittel per 31.12.	780'307	657'295
<b>Veränderung liquide Mittel</b>	<b>123'012</b>	<b>13'852</b>

# Anhang zur Jahresrechnung

## Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962 OR) erstellt. Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

## Anzahl Mitarbeitende

Die Anzahl Vollzeitstellen lag im Jahresdurchschnitt nicht über 250.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentliche Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung per 31.12.2022 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

	in CHF 2022	in CHF 2021
<b>Entschädigung Verwaltungsrat</b>		
Bischofberger Thomas, VR-Präsident	15'000	15'000
Manser Gabriela, VR-Vizepräsidentin	5'000	5'000
Rusch Josef, VR Finanzen und Personal	12'000	12'000
Huber Sabrina	5'000	5'000
Freund Hansjürg	5'000	5'000
Gmünder Evelyne	5'000	5'000
Ulmann Ruedi	5'000	5'000

	in CHF 31.12.2022	in CHF 31.12.2021
<b>Sonstige Angaben</b>		
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	644'265	678'265
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	355	51'075

	in CHF	in CHF
<b>Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinnes</b>		
Gewinnvortrag vom Vorjahr	88'859.42	84'316.31
Jahresgewinn	5'012.31	4'743.11
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	300.00	200.00
Zur Verfügung der Generalversammlung	93'571.73	88'859.42
<b>Antrag: Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>93'571.73</b>	<b>88'859.42</b>



contreva  
revision

An die  
Generalversammlung der  
Luftseilbahn Jakobsbad-Kronberg AG  
St. Josefstrasse 2  
9108 Jakobsbad

contreva ag  
revision  
weissbadstrasse 26  
ch-9050 appenzell  
telefon +41 71 788 10 87  
mail@contreva.ai  
contreva.ai

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Luftseilbahn Jakobsbad-Kronberg AG für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

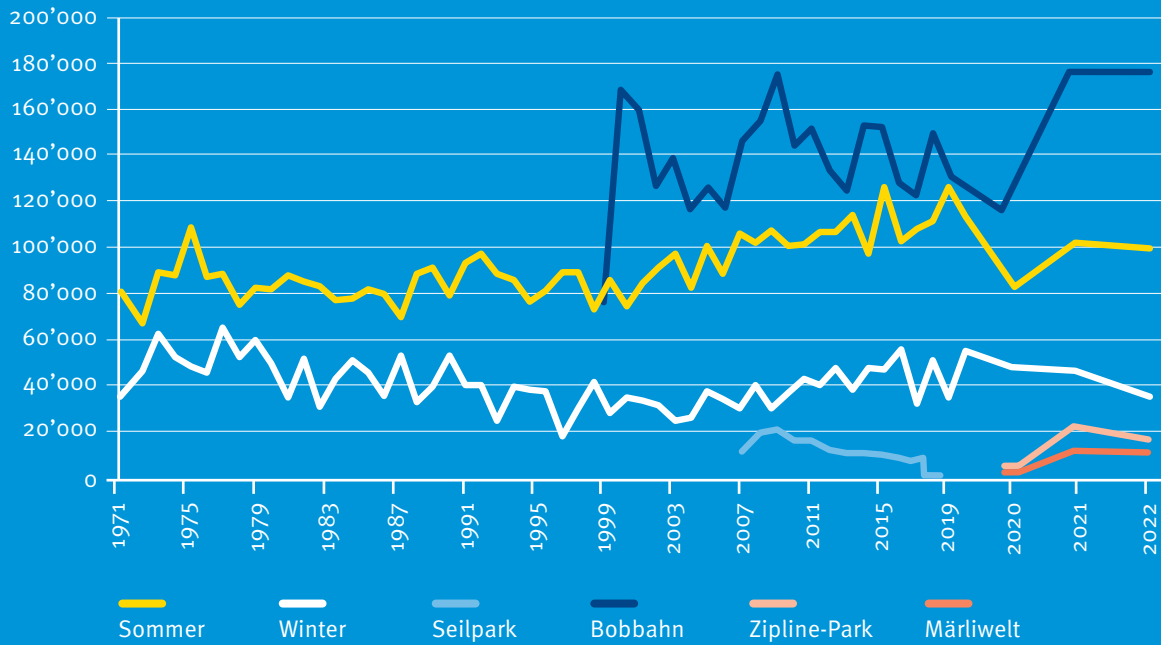
Appenzell, 10. März 2023

contreva ag, Appenzell

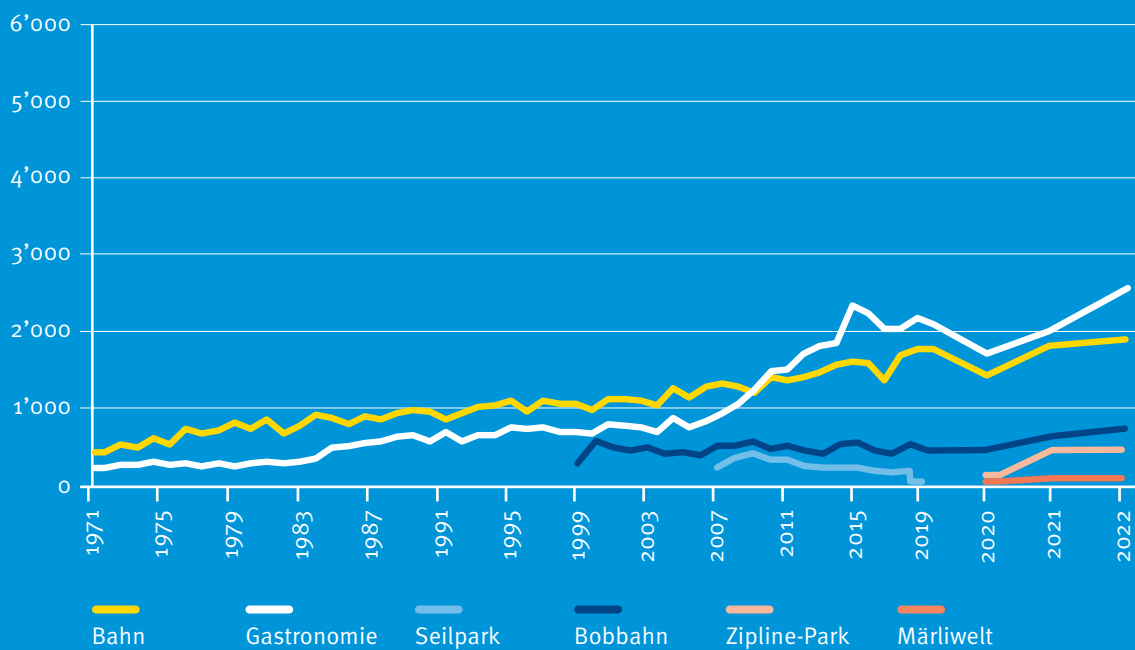
Bruno Hörler  
Zugelassener und  
leitender Revisor

Cyrill Keller  
Zugelassener Revisor

## Entwicklung Frequenzen

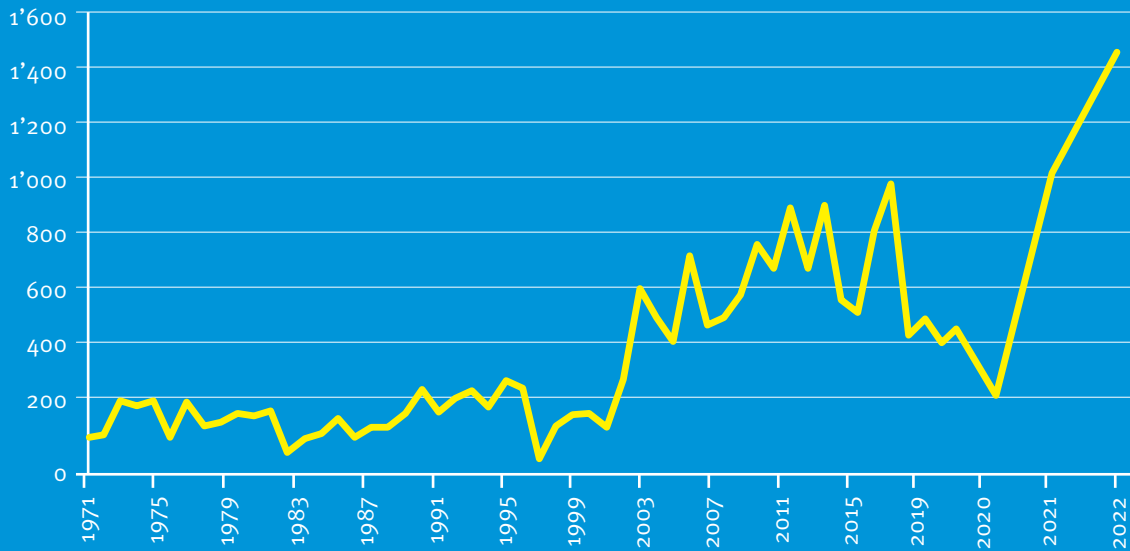


## Entwicklung Umsatz/Betriebsertrag in TCHF

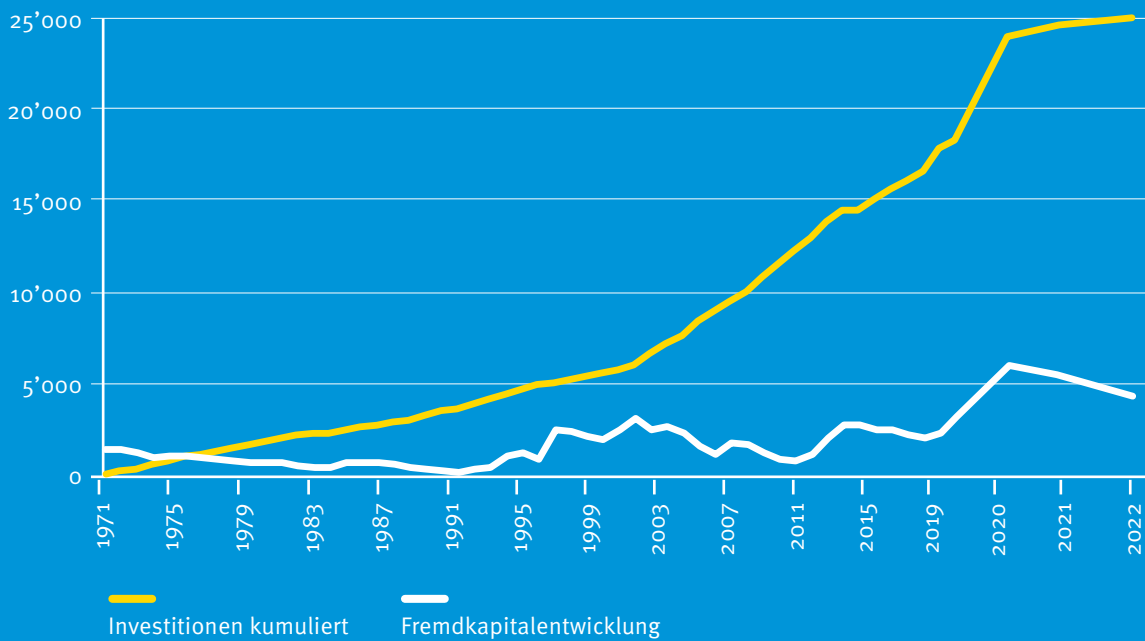




## Entwicklung Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) in TCHF



## Entwicklung Investitionen und Fremdkapital in TCHF



---

# Unsere Vision

**Krönende Erlebnisse für  
alle Generationen im Takt der Natur**

---

# Unsere Mission

**Wie wir unsere Ziele erreichen.**

**Sicherheit ist unser höchstes Gut.  
Wir haben Weitblick, schaffen Begeisterung und Erlebnisse.  
Wir sind verbindlich, flexibel und wertschätzend.**

---

# Unsere strategischen Ziele

**Das sind die wichtigsten Ziele  
für den Kronberg.**

**Leuchtturmprojekte am Kronberg ziehen neue Gäste an.  
Wir entwickeln Angebote mit Wow-Effekt.  
Der Kronberg hat ein geschärftes Profil.  
Mit effektiven Strukturen sind wir schlagkräftig.  
Wir erwirtschaften Gewinn und wachsen.**



**Luftseilbahn Jakobsbad-Kronberg AG**  
St. Josefstrasse 2, CH-9108 Jakobsbad  
Telefon +41 71 794 12 89  
Automatische Auskunft +41 71 794 14 14  
info@kronberg.ch, www.kronberg.ch